

Teppich, Three Foxes, 2020  
Entwurf: Christoph Hefti  
Produktion: Maniera, Brüssel, BE  
Material/Technik: Wolle, Seide, handgeknüpft  
324 × 237 cm  
Eigentum: Museum für Gestaltung Zürich / ZHdK



Christoph Hefti (geb. 1967) illustriert mit seinen handgeknüpften Teppichen die enge Verbindung zwischen zeitgenössischem Design und traditionellem Kunsthandwerk. Mittels eigenwilliger Motive erzählt jeder Teppich seine eigene skurrile Geschichte und kontert so den Mythos des sachlichen Schweizer Designs.

Nach langjähriger Tätigkeit in der Modebranche in Kooperation mit Dries Van Noten, Lanvin oder Balenciaga fand der Designer Christoph Hefti in der Teppichgestaltung eine neue Herausforderung. Mit einem Familienunternehmen in Nepal – dem Zentrum für traditionelle, handgeknüpfte Teppiche – entwickelte er 2014 einen Prototyp, der die verschiedenen Knüpftchniken und Fadenmaterialien erprobt. Dessen Präsentation auf der Art Basel im gleichen Jahr bildete den Beginn der Zusammenarbeit Heftis mit der belgischen Galerie Maniera, die seine Teppiche seither vertreibt. Im Auftrag einer Schweizer Sammlerin entwarf Hefti 2020 den Teppich *Three Foxes*, dessen unkonventionelle Silhouette das Einpassen in bestehende räumliche Gegebenheiten ermöglicht. Raffiniert überlagert Hefti drei anmutige Füchse mit prächtigem

Fell aus Wolle und Seide in ihrem natürlichen Lebensraum des Waldes. Die Adaptionfähigkeit und Schönheit der Natur finden in der Formgebung und in der hohen ästhetischen Qualität des Teppichs ihren Widerhall. (Sabina Tenti)

<https://www.eguide.ch/de/objekt/three-foxes/>